

1. VERTRAG

A. Einführung

“**Ver|trag**, der; -[e]s, Verträge [spätmhd. (md.) vertrahet, rückgeb. aus mhd. Vertragen = übereinkommen]: **a)** [*schriftliche*] *rechtsgültige Abmachung zwischen zwei od. mehreren Partnern*; *Kontrakt*: ein langfristiger, befristeter, fester, mehrjähriger V.; ein leoninischer V. (Rechtsspr.; *Vertrag*, bei dem einer der Partner allen Nutzen allein hat; leoninisch = zum Löwen gehörend; nach einer Fabel Äsops); ein V. auf drei Jahre, über Arbeitsbedingungen, zwischen mehreren Partnern; die Verträge treten, sind in Kraft; sein V. war perfekt, er wird binnen kurzem als Cheffingenieur dorthin übersiedeln (Feuchtwanger, Erfolg 765); Am Ende dieser Saison läuft sein V. aus (Kicker 82, 1981, 28); einen V. mit jmdm. [ab]schließen, machen; einen V. brechen, lösen, erfüllen, verlängern; laut V.; an einen V. gebunden sein; auf einem V. bestehen; jmdn. aus seinem V. entlassen; einen Künstler unter V. nehmen (Jargon; *mit ihm einen Arbeits-, Produktionsvertrag o.ä. schließen*); einen Schauspieler unter V. haben (Jargon; *ihn vertraglich an sich gebunden haben*); die Sängerin steht, ist bei einer Plattenfirma unter V. (Jargon; *hat einen Vertrag mit einer Plattenfirma*); von einem V. zurücktreten; **b)** *Schriftstück, in dem ein Vertrag (a) niedergelegt ist*: einen V. unterzeichnen, unterschreiben, ratifizieren; Lu, setz doch bitte schon den V. auf (Sebastian, Krankenhaus 62).“

© 2000 Dudenverlag

1. Stellen Sie der deutschen Bezeichnung die ukrainische Übersetzung gegenüber:

Arbeitsvertrag	
Außenhandelsvertrag	
Außenhandelskaufvertrag	
Generalvertrag	
Handelsvertrag	
Handelsvertretungsvertrag	
Händlervertrag	
Kaufvertrag	
Liefervertrag	
Mustervertrag	
Normalvertrag	5

Pachtvertrag Verkaufsvertrag Vermittlungsvertrag Vertrag über gegenseitige Hilfe Vertrag über Zusammenarbeit	
--	--

2. Welche Ausdrücke haben ähnliche Bedeutung:

a) einen Vertrag abschließen b) einen Vertrag realisieren c) einen Vertrag aufheben d) einen Vertrag ausarbeiten e) einen Vertrag prolongieren f) einen Vertrag brechen	1) einen Vertrag verletzen 2) einen Vertrag erfüllen 3) einen Vertrag unterzeichnen 4) einen Vertrag kündigen 5) einen Vertrag auffassen 6) einen Vertrag verlängern
--	---

a						
3						

3. Bitte ordnen Sie den Begriffen der linken Seite die richtige Erläuterung der rechten Seite zu.

1) Kaufvertrag 2) Pachtvertrag 3) Handelsvertrag 4) Liefervertrag 5) Außenhandelsvertrag 6) Importvertrag 7) Arbeitsvertrag	a) Vertrag über die Lieferung b) Vertrag über den Handel mit einem ausländischen Partner c) Einfuhrvertrag d) Zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer abgeschlossener Vertrag, der ein Arbeitsverhältnis begründet e) Der Vertrag, der zwischen Verkäufer und Käufer geschlossen wird f) Schriftlicher Vertrag über eine Pacht g) Vertrag über Handelsbeziehungen zwischen Parteien
---	---

1						
e						

4. Silbenrätsel

Aus den Silben können Sie sieben zusammengesetzte Wörter bilden. Notieren Sie die ukrainischen Entsprechungen.

Deutsch	Muttersprache	
1) Ver-mitt-lungs-ver-trag	1) Договір про посередництво	ver (8), ge, kauf, händ, mitt, ne, lie, mus, pacht, fer, ler, ral, lungs, ter, trag(7)
2)	2)	
3)	3)	
4)	4)	
5)	5)	
6)	6)	
7)	7)	

B. Vorbereitung auf den Text

1. Wörter und Redewendungen:

- der Kaufvertrag – договір купівлі-продажу
- liefern - поставляти
- die Abwicklung des Vertrages – виконання контракту
- das Angebot akzeptieren - прийняти комерційну пропозицію
- das Angebot fristgerecht annehmen - вчасно прийняти комерційну пропозицію
- das Angebot mit Einschränkungen annehmen - прийняти комерційну пропозицію з обмеженнями
- das Angebot als „freibleibend“ kennzeichnen – вважати комерційну пропозицію необов’язковою
- das Angebot unterbreiten – подавати комерційну пропозицію на розгляд
- dem Angebot zustimmen – погоджуватися на комерційну пропозицію
- einen Preisnachlass gewähren – гарантувати знижку з ціни
- unter welchen Voraussetzungen – на яких умовах
- den Vertrag abschließen – укладати договір
- der Vertrag kommt zustande – договір набирає чинності
- vertragschließende Parteien – сторони, що укладають договір
- die Übergabe der Ware – передача товару
- durch Veränderungen das Angebot des Verkäufers ablehnen – відхилити пропозицію продавця внаслідок змін
- unwirksam sein – бути недійсним

C. Text und Übung zum Text

1. Deuten Sie den Text

Der häufigste Vertrag, den ein Mensch im Wirtschaftsleben abschließt, ist der Kaufvertrag. Bei ihm geht es um den Erwerb einer Sache gegen Geld. Der Kauf besteht dabei zum einen aus dem Abschluss des Vertrages, zum anderen aus dessen Abwicklung. Beim Alltagskauf im täglichen Leben fallen beide Teile des Kaufaktes zeitlich zusammen. Der Vertrag wird durch ein Angebot der Ware und die Annahme dieses Angebotes abgeschlossen und die Abwicklung erfolgt durch die Übergabe der Ware und des Geldes.

Ein Kaufvertrag kommt, wie jeder andere Vertrag, durch Antrag bzw. Angebot und Annahme dieses Angebotes zustande. Man sagt auch, es müssen übereinstimmende Willenserklärungen erfolgen, d.h. beide Partner, Käufer und Verkäufer, sind sich einig. Mit dem Angebot richtet sich in der Regel der Verkäufer zunächst an einen Käufer und erklärt diesem, unter welchen Voraussetzungen er bereit ist, seine Waren zu liefern. Auf dieses Angebot kann der Käufer unterschiedlich reagieren:

- Der Käufer nimmt das Angebot fristgerecht und unverändert an: der Kaufvertrag wurde also geschlossen.
- Der Käufer nimmt das Angebot nur mit Einschränkungen an. Beispielsweise stimmt er dem Kauf nur zu, wenn der Verkäufer ihm einen Preisnachlass gewährt. Der Käufer lehnt durch diese Veränderungen das Angebot des Verkäufers ab, und unterbreitet ihm dadurch ein neues, eigenes Angebot. Der Verkäufer hat nun die Möglichkeit diesem neuen Angebot zuzustimmen (also den Preisnachlass zu gewähren) oder abzulehnen.
- Der Käufer nimmt das Angebot zu spät an. Seine Bestellung ist unwirksam, und gilt nun als neues Angebot an den Verkäufer.
- Der Verkäufer hat sein Angebot als “freibleibend” gekennzeichnet. Akzeptiert der Käufer dieses Angebot, so gilt es nun als neues, eigenes Angebot. Der Kaufvertrag kommt erst zustande, wenn der Verkäufer nun zustimmt. Das bedeutet, dass es sich bei “freibleibenden Angeboten” im Grunde um keine Angebote handelt, sondern der Verkäufer den Käufer nur dazu bringen möchte, ihm ein Angebot zu unterbreiten.

Kaufverträge beinhalten in der Regel folgende Punkte:

- Ort und Datum des Abschlusses
- Namen der vertragschließenden Parteien
- Gegenstand des Vertrages

- Preis und Gesamtwert
- Zahlungsbedingungen
- Liefertermine
- Übergabe und Abnahme der Ware
- Verpackung und Markierung
- Qualität und Gewährleistung
- Höhere Gewalt
- Schiedsgericht
- Sonstige Bedingungen
- Juristische Adressen der Parteien
- Unterschrift

2. Beantworten Sie die folgenden Fragen zum Text!

- a) Erläutern Sie, was ein Kaufvertrag ist.
- b) Wodurch wird der Kaufvertrag abgeschlossen und erfolgt?
- c) Unter welchen Bedingungen kommt der Kaufvertrag zustande?
- d) Wie kann der Käufer auf das Angebot des Verkäufers reagieren?
- e) Nennen Sie die wichtigsten Punkte des Kaufvertrages.

D. Übung zur Vertiefung des Temas

1. Bei welchen der folgenden Störfälle (1-8) sind Klauseln der (hier wiedergegebenen) Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen zu berücksichtigen?

Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Unsere Verkaufs- und Lieferbedingungen sind wesentlicher Bestandteil eines jeden mit uns abgeschlossenen Kaufvertrages.

Angebot:

Unsere Angebote sind freibleibend, Mengenangaben sind unverbindlich. Besondere Vereinbarungen bedürfen der schriftlichen Bestätigung. Mit Erscheinen einer neuen Preisliste verlieren vorangegangene Preislisten ihre Gültigkeit.

Lieferung:

Die Lieferung erfolgt, sofern nichts anderes vereinbart ist, ab der Alten Wache Freiburg.

Lieferung frei Haus:

Ab einem Rechnungsbetrag von 500,- Euro liefern wir frei Haus.

Zahlungsbedingungen:

Soweit nichts anderes vereinbart wurde, ist die Bezahlung des Rechnungsbetrages innerhalb 30 Tagen nach Rechnungsdatum rein netto fällig. Wechsel und Schecks werden unter Vorbehalt des richtigen Eingangs gutgebracht. Diskont und sonstige Spesen trägt der Käufer. Ist der Kaufpreis bis zum Fälligkeitstag nicht bezahlt, so hat der Käufer von diesem Tag an Verzugszinsen von mindestens 5 % über dem jeweiligen Diskontsatz der Landeszentralbank zu zahlen.

Mängelrügen:

Beanstandungen müssen innerhalb 8 Tagen nach Wareneingang erfolgen. Auskristalisierter Weinstein ist natürlich Bestandteil des Weines und kein Beanstandungsgrund.

Eigentumsvorbehalt:

Alle Lieferungen erfolgen ausschließlich unter Eigentumsvorbehalt bis zur Tilgung aller Verbindlichkeiten aus der gesamten Geschäftsverbindung. Dies gilt auch dann, wenn der Kaufpreis für bestimmte, vom Käufer bezeichnete Lieferungen bezahlt ist. Bei laufender Rechnung gilt der Eigentumsvorbehalt als Sicherung für die Saldoforderung.

Im Falle des Zahlungsverzuges sind wir berechtigt, unsere unter Eigentumsvorbehalt gelieferten Weine zurückzunehmen, sofern der Käufer nicht binnen 14 Tagen in der Lage ist, seine gesamten Verbindlichkeiten bei uns zu tilgen.

Erfüllungsort für Lieferungen und Zahlungen ist Freiburg im Breisgau.

Gerichtsort ist, unbeschadet der Höhe des Streitwertes, Freiburg im Breisgau.

Im Übrigen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen

1. Der Hersteller kann die bestellte Ware nicht liefern.
2. Der Hersteller liefert die Ware nicht zum vereinbarten Liefertermin.
3. Der Hersteller liefert nicht die bestellte Menge/Qualität.
4. Die Ware wurde beim Transport beschädigt.
5. Der Kunde bezahlt die Ware nicht zum vereinbarten Zahlungstermin.
6. Der Kunde verweigert die Annahme der Ware.
7. Der Kunde beanstandet die Qualität der gelieferten Ware.
8. Der Kunde ist nicht mit der Rechnung einverstanden.

2. Beschreiben Sie die Pflichten der Vertragspartner

- hat ... zu ...
- ist verpflichtet, ... zu ...

Der Verkäufer (Hersteller) ...

Der Käufer (Kunde) ...

